



Vorlage Nr.:	26.10.2010
Berichtsvorlage	öffentlich
für den / für die Ausschuss für Landschaftsplanung, Umwelt- fragen und Bauangelegenheiten	Berichterstatter Fachdienstleiter 70
Sitzung am 25.11.2010	TOP 1

Naturpark Hohe Mark-Westmünsterland

1	Klassifizierung der Aufgabe: Bei der Aufgabe handelt es sich um			
	☐ eine freiwillige Aufgabe: Bindung durch Kreistagsbeschluss		☐ eine freiwillige Aufgabe: Bindung durch Vertrag	
	☐ eine Pflichtaufgabe mit vorgeschriebenen Standards		☐ eine Pflichtaufgabe ohne vorgeschriebene Standards	
	Ggf. weitergehende Ausführungen siehe Erläuterungen Nr:			
Auswirkungen (Ggf. weitergehende Ausführungen siehe <u>Erläuterungen Nr.</u>)				
2	Finanzielle Auswirkungen (nur bei Beschlussvorlagen)			
	<i>Kurzfristig?</i>	☒ nein ☐ ja	Deckung im Haushalt? Beteiligung Dritter?	☐ ja ☐ nein ☐ ja ☐ nein <u>Erl-Nr.:</u>
	<i>Langfristig?</i>	☒ nein ☐ ja	Beteiligung Dritter?	☐ ja ☐ nein <u>Erl-Nr.:</u>
3	Sonstige Auswirkungen (nur bei Beschlussvorlagen)			
	Auswirkungen für die Bürger?		☒ ja ☐ nein	<u>Erl-Nr.:</u>
	Auswirkungen auf die Qualität der Aufgabenerfüllung?		☐ ja ☒ nein	<u>Erl-Nr.:</u>
	Personelle und / oder organisatorische Auswirkungen ?		☒ ja ☐ nein	<u>Erl-Nr.:</u>
	Auswirkungen auf die Gleichstellung von Mann und Frau?		☐ ja ☒ nein	<u>Erl-Nr.:</u>
	Auswirkungen auf die Umwelt?		☒ ja ☐ nein	<u>Erl-Nr.:</u>

Fachdienst	Fachdienstleiter/in	Dezernent/in Fachbereichsleiter/in	Kreisdirektor	Landrat
70	Gez. Kahrs-Ude	Gez. Nau	Gez. Butz	Gez. Süberkrüb
		Gez. Gobrecht		

Beratungs- ergebnis	☐ gemäß Beschlussvorschlag	☐ abweichender Beschluss
	☐ einstimmig Ja:	Nein: Enth.:

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Darstellung des Sachverhaltes:

Naturparke sind großräumige Gebiete, die überwiegend aus Landschaftsschutz- und Naturschutzgebieten bestehen und sich wegen ihrer landschaftlichen Voraussetzungen besonders für die Erholung eignen.

Zentrales Anliegen der Naturparke ist es, die Interessen des Naturschutzes und der Landschaftspflege vorbildlich mit den Bedürfnissen der Erholungssuchenden zu verbinden.

Der Naturpark Hohe Mark-Westmünsterland (NPHMW) wurde im Jahre 1963 gegründet. Mitglieder des eingetragenen Vereins sind der Regierungspräsident Münster, die Kreise Borken, Coesfeld, Recklinghausen und Wesel mit ihren im Naturparkgebiet und an dessen Rand liegenden Städten und Gemeinden, die kreisfreie Stadt Bottrop, Verbände, Vereine sowie auch einige Firmen und Privatleute.

Der NPHMW hat eine Größe von 1040 km². Er ist Bindeglied zwischen den Regionen Niederrhein, Westmünsterland und nördliches Ruhrgebiet.

2009 war für den Naturpark ein sehr erfolgreiches Jahr. Der NPHMW hat beim Landeswettbewerb der Naturparke 2012 mit seinem Wettbewerbsbeitrag die Jury so sehr überzeugt, dass er als Westfalensieger hervorging.

Darüber hinaus erhielt der NPHMW im Jahr 2009 die Auszeichnung als Qualitätsnaturpark.

Für die Umsetzung des Wettbewerbsbeitrages stehen dem NPHMW für die Jahre 2010 – 2012 insgesamt 620.000 € zur Verfügung, davon 435.000 € Fördergelder.

Das Wettbewerbskonzept steht unter dem Motto „*Natur und Kulturnatürlich aktiv*“. Der Beitrag basiert im Wesentlichen auf 2 Erkenntnissen.

- a) **Strukturierung und Themenlandschaften**
- b) **Präsentation des Naturparks und seiner Partner**

zu a) Strukturierung und Themenlandschaften

Einerseits ist der Name Naturpark Hohe Mark in der Region ein Begriff und verfügt über eine gewisse allgemeine Bekanntheit, andererseits bleibt er in der breiten Öffentlichkeit aufgrund seiner **Vielgestaltigkeit** und **Vielfältigkeit** räumlich wie thematisch diffus und nicht bestimmbar.

Resümee:

Neustrukturierung des Naturparks Hohe Mark durch nachvollziehbare ThemenLandschaften:

- **ParkLandschaft**
- **WaldLandschaft**
- **WasserLandschaft**
- **FolgeLandschaft** (Kohle, Sand- und Tongruben)

Der wahrnehmbare Raum des Naturparks Hohe Mark wird auf übergeordneter Ebene gefasst und sowohl prägnanter als auch interessanter dargestellt. Der bislang für viele räumlich und inhaltlich unscharf erscheinende Naturpark erhält durch eine Fokussierung auf die vier Teilbereiche ein neues Profil und wird damit gleichsam als Ganzes fassbarer.

Die **ThemenLandschaften** stehen repräsentativ für die großräumig wahrnehmbaren bzw. zu entdeckenden, markanten und prägenden Besonderheiten des NPHMW.

Die **Vielfältigkeit** des NPHMW wird mit Hilfe der ThemenLandschaften räumlich gefasst, während der Naturpark-Slogan „Natur mit Kultur...natürlich aktiv“ die **Vielfältigkeit** thematisch umgrenzt.



zu b) **Präsentation des Naturparks und seiner Partner**

Obwohl sich im Naturpark sehr vielfältige Angebote und Anziehungspunkte aus dem Bereich Natur, Kultur und Aktivität finden, fehlt eine übergeordnete koordinierende Struktur.

Resümee: Präsentation und Vernetzung der „Highlights“ des Naturparks und seiner Partner und der Dachmarke des Naturparks.

Hierzu sind im Wettbewerbsbeitrag eine Reihe kommunikativer Maßnahmen geplant, mit deren Hilfe eine einheitliche, informative und ansprechende Außendarstellung des Naturparks erreicht wird. Der Naturpark kann damit die Rahmenbedingungen für die Darstellung der Leistungen und touristischen Angebote im Naturpark verbessern.

Für eingebundene Akteure und Leistungsträger ergeben sich so wertvolle Synergieeffekte. Ihre Angebote werden bekanntheitssteigernd unter der einheitlichen Dachmarke des Naturparks dargestellt. Somit fungiert der Naturpark Hohe Mark als (Werbe-)Plattform zur Präsentation ihrer Angebote.

Neben vorhandenen Partnern sollen Kooperationen mit neuen Partnern vereinbart werden.